



**Christian Köhler** ist ein vielseitiger, hervorragend qualifizierter Musiker.

Im Frühjahr 2011 wurde Christian Köhler zum neuen Musikalischen Leiter des Landespolizeiorchesters Brandenburg berufen, dem Berufsblasorchester der Polizei für Brandenburg und Berlin mit Sitz in Potsdam.

Damit ist er im Bereich der Bläsermusik mit 31 Jahren jüngster Orchesterchef Deutschland.

Er studierte zunächst in Mainz und Wien Diplom-Orchestermusik mit dem Hauptfach Posaune. Es folgte ein Dirigierstudium am Conservatorium in Maastricht bei Prof. Jan Cober, das er 2008 als "Bachelor of Music" mit so hoher Punktzahl abschloss, dass er sich für das Master-Programm qualifizierte. Dieses beendete er 2010 in einem Konzert mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg im Potsdamer Nikolausaal. Zusätzliche Impulse im Bereich der „leichten“ Musik bekam er studienimmanent von Vince Mendoza, dem Chefdirigent des Metropole Orkest des Niederländischen Rundfunks, dem weltweit führenden Pop- und Jazzorchester. Köhler war selbst über zwei Jahre Posaunist im Orchester des Staatstheaters Darmstadt und spielte in der Stuttgarter Musical Produktion von „Elisabeth“ und im „Starlight Express“ in Bochum.

Christian Köhler wurde im Rahmen eines Stipendiums von der Konrad-Adenauer-Stiftung gefördert und mit einem Erasmusstipendium der Europäischen Union ausgezeichnet.